

VERANSTALTUNGSKALENDER



2017 für den Pfarrbereich Heiligenkreuz am Waasen

Verfasser: Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen

www.heiligenkreuz-waasen.gv.at

05.12.2016

Stand: 12/2016

Tag	Datum	ART DER VERANSTALTUNG	VERANSTALTER	ORT DER VERANSTALTUNG
-----	-------	--------------------------	--------------	--------------------------

Jänner 2017				
Jeden Freitag Schlachttage-GH Granitzmühle				
Do	5.	KABARETT „DIE GRAZBÜRSTEN“	Gemeinde Pirching/Tr.	Kultursaal
Fr	6.	SENIORENBALL	Seniorenbund	GH - Felgitscher
Sa	7.	FEUERWEHRBALL	FF Heiligenkreuz/W.	KPZ
Sa	7.	PREISSCHNAPSEN	TC Oberlabill	Kultursaal Frannach
Sa	14.	FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG	FF Heiligenkreuz/W.	Rüsthaus
Sa	14.	PFARRBALL	Pfarr	KPZ
So	15.	FRÜHSCHOPPEN	SV Edelstauden	Mehrzweckhalle
Do	19.	VORTRAG „NATURKOSMETIK“	Ges. Gde. Hlg. Kreuz/W.	KPZ
Sa	21.	REITERBALL	RSC Vulkanland	Kultursaal Frannach
Sa	28.	FEUERWEHRBALL	FF Edelstauden	Mehrzweckhalle

Feber 2017				
Jeden Freitag Schlachttage-GH Granitzmühle 5./12./19./26.02. Schlachtbuffet-GH Felgitscher				
Mi	1.	VORTRAG „INDIEN“	Kath. Bildungswerk	KPZ
Fr	10.	FEUERWEHRBALL	FF St. Ulrich/W.	Rüsthaus
So	12.	FASCHINGS-PFARRKAFFEE	Pfarr	KPZ
Sa	18.	PREISSCHNAPSEN	SPÖ Empersdorf	GH - Lecker
Mo-Sa	20.-25.	SEMESTERFERIEN		
Sa	25.	JUGENDBALL	Kath. Jugend	KPZ
Di	28.	FASCHINGSUMZUG (VORM.) KINDERFASCHING (NACHM.)	VS Heiligenkreuz/W. Kulturreferat MGde.	KPZ
Di	28.	KINDERFASCHING	Gemeinde Pirching/Tr.	Kultursaal

März 2017				
05./12./19.03. Schlachtbuffet-GH Felgitscher				
Sa	4.	MAGIC BRASS SHOW	Kulturverein Edelstauden	Mehrzweckhalle
Mi	8.	„JUDAS“ SCHAUSPIELH. GRAZ	Kath. Bildungswerk	KPZ
Mi	8.	WORKSHOP „GENERATIONEN ERLEBEN GESCHICHTEN“	EKI	KPZ
Sa	11.	PREISSCHNAPSEN	Schützenrunde Kittenb.	Stocksporthele
Fr	31.	FRÜHLINGSBASTELSPASS	FLIB	Jugendraum Pirching/Tr.
Fr	31.	JAGDSCHIEßEN	Schützenrunde Kittenb.	Schießstand

April 2017				
Sa/So	1./2.	JAGDSCHIEßEN	Schützenrunde Kittenb.	Schießstand
Sa/So	1./2.	HOBBYKÜNSTLERMARKT	Hobbykünstler Hlg. Kreuz	Rüsthaus
So	2.	OSTERBASAR	Hobbykünstler Empersd.	GH - Lecker
Sa	8.	STELZENSCHNAPSEN	SPÖ Heiligenkreuz/W.	GH - Hubmann
Sa	8.	DIE SALONBOARISCHEN	Kulturverein Edelstauden	Mehrzweckhalle
Mo-Sa	10.-15.	KARWOCHE		
So	16.	OSTERKONZERT	Ortsmusik Allerheiligen	KPZ
Fr	21.	COMEDIAN MARION PETRIC „FISCH GRETE“	Kulturreferat MGde.	KPZ
Sa	22.	BEWEGUNG UND BEGEGNUNG	FLIB	NMS
So	23.	FIRMUNG	Pfarr	Pfarrkirche
Fr	28.	FARBEN-FAMILIENFEST	Pfarrkindergarten	KPZ
Sa	29.	MAIBAUMAUFSTELLEN	FF St. Ulrich/W.	Rüsthaus
So	30.	BESTANDSJUBILÄUM 125 JAHRE	FF Heiligenkreuz/W.	KPZ
So	30.	FLORIANISONNTAG	Feuerwehren der Pfarr	Marktplatz
So	30.	MAIBAUMAUFSTELLEN	LJ Frannach	Dorfplatz
So	30.	MAIBAUMAUFSTELLEN	ÖVP Empersdorf	Gde.Zentrum

(ZUM ENTNEHMEN)

Mai 2017		
Mo	1.	MAIBAUMAUFSTELLE
Do	4.	VORTRAG ERNÄHRUN
So	7.	FRÜHSCHOPPEN
So	7.	HEILIGENKREUZ-SONNTAG MARKTTAG HEIM. WIRTSCHAFT
Fr	12.	MUTTERTAGSFEIER
Sa	13.	GRIECHISCHES FRÜHLINGS
So	14.	MUTTERTAG PLATZKONZERT
So	14.	JUNGSCHAR HERZERLSTUNDE
Do	18.	WORKSHOP ERNÄHRUNG
Sa	20.	BENIFIZKONZERT ZUGUNSTEN DER HEILIGENKREUZER OBERGEMEINSCHAFT
Sa	20.	DSG-FEST MIT TOMBOLO
So	21.	FAMILIENWANDERTAG
Do	25.	ERSTKOMMUNION

Juni 2017		
Fr	2.	FEUERWEHRDISCO
So	4.	FRÜHSCHOPPEN
Mo	5.	PFINGSTTURNIER
Fr	9.	LANGE NACHT DER KIRCHEN
Sa	10.	CHORKONZERT
Sa	10.	8. WÜRSTELFEST
Do	15.	FRONLEICHNAM KIRCHTAG
Sa/So	17./18.	JUBILÄUMSFEIER 70 JAHRE
Sa	24.	STRABENTURNIER
Sa	24.	RIESENWUZZLERTURNIER
Sa/So	24./25.	PFARRSOMMERFEST

Juli 2017		
SCHMANKERLN mittw. ab 18 Uhr		
Sa	1.	BERGFEST M. BERGLAND
So	2.	CARMINA BURANA - CARL ORFF
So	2.	ULRICHSONNTAG
Sa	8.	BUBBLE SOCCER 2.0
SOMMERFERIEN VOM 14. BIS 16. JULI		
Fr-So	14.-16.	ST. ULRICH - OPEN
So	23.	CHRISTOPHORUSSONNTAG
Sa	29.	6. MOTORE ITALIANO

August 2017		
SCHMANKERLN mittw. ab 18 Uhr		
Fr-So	4.-6.	BEACH-VOLLEYBALL-TURNIER
Sa	5.	DÄMMERSCHOPPEN
So	13.	WEIHE NEUE KAPELLE
So	13.	FEUERWEHRFEST
So-Di	13.-15.	COUNTRYFEST
Di	15.	BAUERNHEURIGER
Sa/So	19./20.	MITTELALTERFEST
So	27.	MAIBAUMUMSCHNEIDEN

September 2017		
So	3.	MAIBAUMUMSCHNEIDEN
Sa	9.	TAG DER OFFENEN TÜREN
So	10.	FAMILIENGRILLFEST
Do	14.	VORTRAG
Sa/So	16./17.	FAHRERCUP
So	17.	SPARVEREINSAUSZAHLUNG
Fr	22.	STEIRERPARTY
Sa	23.	OKTOBERFEST
Sa	23.	GRAZER ZAUBERTHEATER
So	24.	FAMILIENWANDERTAG
So	24.	TAG DER OFFENEN ATELIER
So	24.	ALTEN- & KRANKENSONNTAG
Do	28.	WORKSHOP
Sa	30.	KINDERFLOHMARKT



19./27.05. Barbecue-GH Felgitscher		
N	Bauernbund Felgitsch	Dorfplatz Großfelgitsch
G	Ges. Gde. Hlg.Kreuz/W.	KPZ
	SV Frannach	Sportplatz
AG	Marktgemeinde Heiligenkreuz/W.	Marktplatz
HAFT	Neue Mittelschule	KPZ
FEST	GH - Lipizzanerfranzl	GH - Lipizzanerfranzl
ZERT	Marktmusik	Pfarrkirche
AND	Kath. Jungschar	Pfarrkirche
NG	Ges. Gde. Hlg.Kreuz/W.	KPZ
STEN	Kulturreferat MGde.	Pfarrkirche
RGEL	Kath. Bildungswerk	Pfarrkirche
LA	DSG St. Ulrich/W.	Heurigenschank Fedl
G	Berg- und Naturwacht	St. Ulrich/W.
	Pfarrkirche	Pfarrkirche

02./09./17./23./30.06. Barbecue-GH Felgitscher		
	FF Manning	Rüsthau
	FF Manning	Rüsthau
	SV-Nachwuchsspielg.	Sportplatz Rettenbach
HEN	Pfarrkirche	Pfarrkirche & KPZ
	VOCAL Stiefingtal	KPZ
	FF Edelstauden	Mehrzweckhalle
AG	Pfarrkirche	Heiligenkreuz/W.
HRE	SV Heiligenkreuz/W.	ESV Platz
	Schützenrunde Kittenb.	Kittenbach
ER	St. Ulricher Bierfreunde	Sportplatz St. Ulrich/W.
	Pfarrkirche	KPZ

jeden Freitag Sommerabende-GH Hirschenwirt FLIB Generationenkaffee dienstags 15:30 Uhr		
UF	ÖVP u. Gde. Pirching/Tr.	Sägewerk Neuhold
ORFF	Chorforum Gleisdorf Kulturreferat MGde.	KPZ
	Pfarrkirche	Filialkirche
	SPÖ Heiligenkreuz/W.	

08.07. BIS 09.09.2017		
	TC St. Ulrich/W.	Tennisplatz
AG	Pfarrkirche	KPZ
	Oldtailener.at	GH - Lipizzanerfranzl

jeden Freitag Sommerabende-GH Hirschenwirt		
NIER	EC Blue Eagles Niegelhell	Beach Volleyball Platz
	TC Frannach	Tennisplatz
E	Kap.Gem. Manning	Dorfkapelle
	FF Großfelgitsch	Rüsthau
	SV Edelstauden	Sportplatz
	Bauernbund Empersdorf	Bauhof
	GH - Lipizzanerfranzl	GH - Lipizzanerfranzl
EN	ÖVP Empersdorf	Gde.Zentrum

EN	Bauernbund Felgitsch	Dorfplatz Großfelgitsch
R	FF Edelstauden	Rüsthau
	BB Pirching-Rettenbach	Bauhof
	Ges. Gde. Hlg.Kreuz/W.	KPZ
	Fahr- & Reitverein Stiefingtal	GH - Lipizzanerfranzl
JNG	Adi's Jaukerl Treff	Adi's Jaukerl Treff
	FF Heiligenkreuz/W.	Rüsthau
	FF Heiligenkreuz/W.	Rüsthau
TER	Kulturreferat Edelstauden	Mehrzweckhalle
G	SPÖ Heiligenkreuz/W.	
RTÜR	8-Hände	Rauden/Raudenberg
ITAG	Pfarrkirche	Pfarrkirche & KPZ
	Ges. Gde. Hlg.Kreuz/W.	KPZ
	Kulturreferat MGde.	ESV Halle

Oktober 2017				
So	1.	KASTANIENBRATEN	Bauernbund St.Ulrich/W.	Rüsthau
Fr-So	6.-8.	FESTWOCHEENDE	Haus der Stille	Haus der Stille
So	8.	ERNTEDANK HEILIGENKREUZER-MARKTTAG	Marktgemeinde Heiligenkreuz/W.	Marktplatz
Fr	13.	GERALD FLEISCHHACKER „ICH BIN JA NICHT DEPPERT!“	Kulturreferat MGde.	KPZ
So	15.	BISCHOFSMESSE	Pfarrkirche	Pfarrkirche
So	15.	KASTANIENBRATEN	DG Pirching	Gde.Zentrum
Mi	18.	VORTRAG	Kath. Bildungswerk	KPZ
Do	26.	FAMILIENWANDERTAG	Gemeinde Pirching/Tr.	Pirching/Tr.
Fr	27.	STRIEZELSCHNAPSEN	Schützenrunde Kittenb.	Stocksporthalle

November 2017				
Sa	4.	FEUERWEHRBALL	FF Großfelgitsch	KPZ
So	5.	BOCKBIERANSTICH	SV Heiligenkreuz/W.	GH - Lipizzanerfranzl
So	5.	ÖKB-GEDENKFEIER	ÖKB - Heiligenkreuz/W. ÖKB - St. Ulrich/W.	Marktplatz Dorfplatz
Mo	6.	LATERNENFEST	EKI	KPZ
Mi-Mi	8.-29.	AUSSTELLUNG	Kath. Bildungswerk	KPZ
Do	9.	MARTINSFEST-LATERNENFEST	Pfarrkindergarten	Pfarrkirche/Kindergarten
Sa	11.	PREISSCHNAPSEN	SV-Nachwuchsspielg.	GH - Tieber
Sa/So	11./12.	HOBBYKÜNSTLERMARKT	Hobbykünstler Hlg.Kreuz	Rüsthau
Fr	17.	JUNKERVERKOSTUNG	Öffentl. Bücherei	Rüsthau
Sa	18.	STEIRERBALL	ÖKB - Heiligenkreuz/W.	GH - Lecker
So	19.	ELISABETHSONNTAG	Pfarrkirche	KPZ
So	19.	SPARVEREINSZAHLUNG	GH - Felgitscher	GH - Felgitscher
Mi	22.	VORTRAG	Kath. Bildungswerk	KPZ
Fr	24.	STIEFINGTALER BALL	ÖVP Heiligenkreuz/W.	KPZ
Sa	25.	STIEFINGT. PERCHTENLAUF	Kulturreferat MGde.	Marktplatz
Sa	25.	WEIHN.KONZ. „QUADRO NUEVO“	Kulturreferat Edelstauden	Mehrzweckhalle
Sa/So	25./26.	WEIHNACHTSAUSSTELLUNG	Hobbykünstler Empersd.	GH - Lecker
So	26.	JUGENDSONNTAG	Pfarrkirche	Pfarrkirche

Dezember 2017				
Adventskalender der Gewerbetreibenden- jeden Tag Aktionen der Nahversorger				
Fr	1.	JAHRESKONZERT	Marktmusik	KPZ
Sa	2.	ADVENTKRAZWEIHE	Pfarrkirche	Pfarrkirche
So	3.	VULKANLAND-CHRISTKINDLMARKT	Gemeinde Pirching/Tr.	VS Edelstauden
So	3.	MATINEE	Marktmusik	KPZ
So	10.	ADVENTKONZERT	VOCAL Stiefingtal	Pfarrkirche
So	17.	EINKEHRTAG DER PFARRE	Pfarrkirche	KPZ
So	17.	VULKANLAND-CHRISTKINDLMARKT	Gemeinde Pirching/Tr.	VS Edelstauden
Sa	23.	WEIHNACHTSKINO FÜR KINDER	FLIB	KPZ
Sa	23.	FRIEDENSLICHTÜBERGABE UND ADVENTDÖRFL	FF Heiligenkreuz/W. Kulturreferat MGde.	Marktplatz
So	24.	KINDERKRIPPENFEIER	Pfarrkirche	Pfarrkirche
Fr	29.	NEUJAHRSBASTELN	FLIB	Pflegeheim Compass

Kinder- und Ferienaktionen in den kinderfreundlichen Gemeinden der Pfarre

Tag	Datum	ART DER VERANSTALTUNG	VERANSTALTER	ORT DER VERANSTALTUNG
Mo-Fr	10.-14.07. 17.-21.07.	STIEFINGTALER AKTIVWOCHE	FLIB-Familie in Bewegung	NMS & KPZ
So-Sa	9.-15.07.	JUGENDLAGER	Pfarrkirche	
So-Sa	16.-22.07.	MINISTRANTENLAGER	Pfarrkirche	
So-Sa	23.-29.07.	JUNGSCHARLAGER	Pfarrkirche	
Mo-Fr	10.-14.07.	KINDER- U. JUGENDTENNISWOCHE	TC Heiligenkreuz/W.	(Anmeldung 23.6.2017)

Vorschau 2018

Tag	Datum	ART DER VERANSTALTUNG	VERANSTALTER	ORT DER VERANSTALTUNG
Fr	05.01.	KABARETT „DIE GRAZBÜRSTEN“	Gemeinde Pirching/Tr.	Kultursaal
Sa	06.01.	SENIORENBALL	Seniorenbund	GH - Felgitscher
Sa	13.01.	FEUERWEHRBALL	FF Heiligenkreuz/W.	KPZ
Sa	20.01.	PFARRBALL	Pfarrkirche	KPZ
Sa	27.01.	FEUERWEHRBALL	FF Edelstauden	Mehrzweckhalle
Sa	10.02.	JUGENDBALL	Kath. Jugend	KPZ



VOCAL Stiefingtal

Und wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu...



facebook

Wir sind auch auf Facebook

Zeit um ein wenig innezuhalten und zurückzublicken. **Im Jahr 2016** hat unser Chor 11 Konzerte veranstaltet oder daran mitgewirkt. Zusätzlich gab es am Anfang des Jahres ein Chorschnupern und Mitte des Jahres ein fröhliches Chorwochenende in Deutschlandsberg. Zuletzt haben wir am **15. Oktober 2016** ein Begegnungskonzert in unsere Pfarrkirche veranstaltet. Es war ein wunderbar gelungener Abend. Die **Marktmusik** unter der Leitung von Christian Zwetti, Gospelsium unter der Leitung von Gabriel Hofer-Ranz und an der Orgel Frau Margret Wolfsgruber haben dazu beigetragen, dass dieses Konzert ein Erlebnis mit Gänsehautfaktor wurde. Vor allem das Halleluja von G.F. Händel - von allen Mitwirkenden gemeinsam aufgeführt - brachte die Kirche zum Schwingen. Ähnlich ging es uns SängernInnen am **20. November 2016** in der **Mariahilferkirche in Graz**, wo wir die Friedensmesse in G-Dur von Lorenz Maierhofer, der selbst anwesend war und Teile davon selbst dirigierte, mit ungefähr 120 anderen SängernInnen von verschiedenen Chören aufführen konnten.



Birgit Sprengers

Brennt ein Licht drinn im Stall

Advent-Oratorium von Kurt Muthspiel

18. Dezember 2016 - 18⁰⁰ Uhr

Orgel: Hans Humer
Sprecher: Hans Neuhold
Gesamtleitung: Margit Weiss

Pfarrkirche Heiligenkreuz a.W.

Ganz besonders möchten wir auf unser Chorschnupern

im nächsten Jahr hinweisen.

Am 23. Jänner 2017 um 19³⁰ Uhr in der Volksschule in Heiligenkreuz ist jede begeisterte Sängerin und jeder begeisterte Sänger eingeladen, mit uns zu proben; Veranstaltungen der letzten Jahre erbrachten schon mehrere neue Chormitglieder.

Ein stimmungsvolles Weihnachtsfest und ein harmonisches Neues Jahr wünscht Ihnen VOCAL Stiefingtal!

Konzeption, Satz: Dietmar Weiss [ABO81 Mediadesign]

ÄRZTENOTDIENST

für die Saniätsdistrikte

Heiligenkreuz/W., Pirching/Tr., St.Georgen/Stfg., Ragnitz und St. Nikolai/Dr.

JANNER

01. Dr. Holzbauer Dr. Forster, St. Nikolai/Dr.
06. Dr. Hanfstingl TelNr.: 03184/2044
07./08. Dr. Sponner
14./15. Dr. Forster Dr. Hanfstingl, Heiligenkreuz/W.
21./22. Dr. Harpf TelNr.: 03134/2279
28./29. Dr. Trummer

FEBRUAR

04./05. Dr. Holzbauer Dr. Holzbauer, Ragnitz
11./12. Dr. Forster TelNr.: 03183/7575
18./19. Dr. Trummer
25./26. Dr. Hanfstingl Dr. Trummer, Pirching/Tr.
TelNr.: 03134/2400

MÄRZ

04./05. Dr. Sponner Dr. Sponner, St. Georgen/Stfg.
11./12. Dr. Harpf TelNr.: 03183/8244
18./19. Dr. Trummer
25./26. Dr. Hanfstingl

STIEFINGTAL-APOTHEKE

Bereitschaftsdienst
TelNr.: 03134/2179
info@stiefingtal-apo.at

Bereitschaftsdienst

01.01.-03.01.2017
18.01.-24.01.2017
08.02.-14.02.2017
01.03.-07.03.2017
22.03.-28.03.2017

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 7:45-18:00 Uhr
Sa: 7:45 - 12:00 Uhr

Ihre Mag. Doris Wilfinger mit Team

Defi rettet Leben!

Der Defibrillator ist beim Eingang des Rüsthauses der FF-Heiligenkreuz/W. befestigt und für jedermann im Notfall zugänglich. Die genaue Handhabung wird bei der Anwendung schrittweise und gut hörbar erklärt.

Notrufnummern

Rotes Kreuz, Krankentransport	14844	Feuerwehr Notruf	122	Apothekenbereitschaft	1455
Rotes Kreuz, Notruf	144	Polizei Notruf	133	Vergiftungszentrale	01/4064343
Ärztendienst	141	Euro Notruf	112		
Erste-Hilfe-Kurse	050 144 522111	Ö3-Rat auf Draht	147		

Sprechstunden des Bürgermeisters

Dienstag von 15-17 Uhr

Parteienverkehrszeiten

Montag bis Freitag: 8-12 Uhr
Dienstag zusätzlich von 14 - 19 Uhr

Kostenlose Rechtsauskunft Notar Mag. Markus Hubmann Notariat Wildon

jeden ersten Dienstag im Monat von
9:30 - 10:30 Uhr im Marktgemein-
deamt, 1. Stock

Wetterstation in Heiligenkreuz/W.

www.heiligenkreuz-waasen.gv.at
Verlinkung zur Wetterstation des MFC
Prosdorf

Trinkwasserbefund

Der letzte Untersuchungsbefund des Trinkwassers ergab folgende Parameterwerte:
www.leibnitzerfeld.at/Wasserqualität
Versorgungsgebiet Stiefingtal-HB Kulmberg: Nitratwerte 28,6 mg/l (Stand August 2016)

Öffnungszeiten ASZ/Bauhof

Heiligenkreuz am Waasen

Leibnitzer Straße 19A
Jeden ersten Freitag im Monat
von 13 - 19 Uhr
nächsten Termine:
13.01., 03.02., 03.03.

St. Ulrich am Waasen

Krottendorf 131
Jeden dritten Freitag im Monat
Problemstoffe von 15 - 16 Uhr:
nächsten Termine:
20.01., 17.02., 17.03.
Sperrmüll von 15-18 Uhr:
nächster Termin: 17.03.
TKV-Anlieferung Mo.-Fr. 7-9 Uhr aus-
schließlich beim Bauhof St. Ulrich/W.

Anforderung Soziale Dienste

Heimhilfe, Pflegehilfe, Hauskrankenpflege
Sozialstation Heiligenkreuz/W.,
Marktplatz 6
DKS Dorothea Mayer, 0664/807855105

Pflegebettverleih

für Gemeindebewohner, kostenfrei,
Auskünfte im Marktgemein-
deamt,
TelNr. 03134/2221-0

Österreich-/Steiermarkfahnen

im MGde.amt um € 36,- erhältlich,
mit Wandhalterung € 45,-

Statistik der Marktgemeinde per 30.09.2016:

	Ges.	HLK	StU
Einw.	2.768	1.984	784
Haush.	1.082	767	315



Der kleine Bauwagen im Wundergarten

Um in unserem Wundergarten Gartenwerkzeug, Picknickdecken, Spiel- und Forschungsmaterial für die Arbeit mit den Kindern unterbringen zu können, wurde im Sommer mit Hilfe von Herrn Alex Jörgl (Firma Schwarzl) ein alter Bauwagen organisiert. Er wurde vom Kracherlberg - Lassnitzhöhe mit einem Traktor nach Heiligenkreuz gebracht und auf einer geschotterten Fläche neben der Wunderwurzel aufgestellt. Danke für die

Baggerarbeiten und die Mithilfe der Gemeindemitarbeiter.

Damit aus dem alten Bauwagen ein „Zucker!“ werden konnte, war viel Arbeitseinsatz nötig. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Herrn Karl Ferk von der Firma Metallbau Ferk für die tolle Unterstützung! Die Herrn Patrick Prinner und Sebastian Prutsch von der Firma Ferk sind verantwortlich für die neue melonengelbe Verkleidung und eine klei-

ne Terrasse mit Stiegenaufgang, Herr Harald Simentschitsch für den Belag. Herr Alex Jörgl, sein Großvater und Frau Rosa Geiger haben für den bunten Innenanstrich gesorgt. Die Familien Krischanetz und Süßmuth haben Strom für die Arbeiten zur Verfügung gestellt. Der Ankauf des Wagens und alle anfallenden Kosten wurden von der Familie Geiger getragen.

Danke ALLEN im Namen der Kinder!

Nikolobesuch



Der Herr Bürgermeister und die Angestellten des Marktgemeindefamtes haben sich über den Besuch des Nikolo und seiner vielen Helfer sehr gefreut!

Ausgezeichneter Kindergarten



Mit unserem Projekt „Gartenwunder - Wundergarten“ wurden wir beim Diözesanen Umweltpreis 2016 „Wachsen lassen“ in der Kategorie „Bildung und Genuss“ am 14. November im Beisein von Bischof Dr. Wilhelm Krautwaschl ausgezeichnet.

Anmeldewoche für das Kindergartenjahr 2017/18

Montag 6. 2. 2017 - Donnerstag 9. 2. 2017

Montag von 10 - 12 Uhr u. von 13 - 14 Uhr
Dienstag - Donnerstag von 10 - 12 Uhr

Bitte Meldezettel und E- Card ihres Kindes mitbringen!

Wir wünschen ALLEN ein gesundes und farbenfrohes neues Jahr mit viel Erfolg und Glück!

Euer Kindergarten team vom



Engel in unserer Zeit!

Die Adventzeit eignet sich wie keine andere Zeit im Jahr um das Thema Engel aufzugreifen.

Gibt es sie heute auch noch?

Natürlich gibt es sie! Hunderttausendfach. Aus Glas, Stroh, Papier, Draht, ... Auf jedem Weihnachtsmarkt und in jedem Baumarkt sind sie anzutreffen. Spätestens im November begegnet man ihnen in allen Größen. Die Geistwesen bekommt man normalerweise nicht zu Gesicht. Und dennoch sind sich viele Menschen sicher, dass es sie gibt. Die Kinder der Volksschule Heiligenkreuz am Waasen haben mit ihrer Religionslehrerin auch über Engel gesprochen. Sie haben sie im Stile des Künstlers Paul Klee zu Papier gebracht. Wer sie sehen möchte, kann diese Engelbilder in unserer Schule

Der Wald als Klassenzimmer

Ja, hin und wieder verlegen die Kinder unserer Volksschule den Unterricht in den Wald. Da wird – egal bei welcher Temperatur – unter Bäumen gelernt. Und das mit einer Expertin für diesen Lebensraum.

Frau Manuela Rogl, eine zertifizierte Waldpädagogin, marschiert mit unseren Schülerinnen und Schülern sowie den dazugehörigen Lehrerinnen in Kleingruppen des Öfteren in den Wald. Natürlich holt sie zuvor das Einverständnis der Waldbesitzer ein.

Etwas, was früher Kinder von sich heraus unternommen haben, wird nun angeleitet in die Tat umgesetzt. Kein Handy,

bewundern. Gleichzeitig haben sie sich mit Frau Ranz darüber Gedanken gemacht, ob es auch solche aus Fleisch und Blut gibt. Und die Kinder haben ihre Gedanken dazu aufgeschrieben. Hier einige Beispiele:

„Meine Eltern sind für mich ENGEL, weil sie mir helfen und mich trösten, wenn ich traurig bin.“ „Meine Mama war für mich wie ein ENGEL, weil sie bei mir blieb, als ich im Krankenhaus war.“ „Meine Oma ist für mich ein SCHUTZENGEL, weil sie immer auf mich aufpasst, wenn meine Mama arbeitet.“ „Ich bin traurig, weil mein Papa umgezogen ist. Mein SCHUTZENGEL tröstet mich: ‚Fürchte dich nicht, denn ich bin bei dir!‘ „Mein Freund David war ein ENGEL für mich. Ich wusste beim Rechnen nicht weiter, und er hat mir gezeigt, wie es geht.“ „Meine Lehrerin ist für mich wie ein ENGEL, weil sie mir vie-

les beibringt.“ „Mama und Papa sind für mich ENGEL, wenn sie mich in den Arm nehmen. Ich bin für meine Mama ein ENGEL, wenn ich ihr beim Einkaufen helfe.“



Und wer ist für Sie ein ENGEL?



kein Schulbuch, kein Computer, keine Füllfeder. Nur Unterlegmatten und der volle Rucksack von Frau Rogl werden in den Wald mitgenommen.

Wer hat in letzter Zeit Kindern beim Bau eines Unterschlupfes aus Ästen, Blättern und Reisig zugeschaut? Wer hat in den vergangenen zwölf Monaten Kinder im Wald beim Anschleichen beobachtet? Ich hatte die Gelegenheit dazu und habe es mit großem Interesse verfolgt. Können Sie sich daran erinnern, wie sie selbst aus Zapfen, Zweigen und Eicheln einen Bauernhof nachgebaut haben? Oder bewusst den Geräuschen des Waldes gelauscht haben? Oder im Sommer die angenehme Kühle des Waldes genossen haben? Oder...

Unsere Kinder werden dazu hingeführt, diese großartigen Kleinigkeiten wieder zu entdecken. Helfen auch Sie Ihnen dabei! Gehen Sie mit Ihnen in den Wald!

Adventkranzweihe

Acht wunderschöne Adventkränze waren der Mittelpunkt unserer Feier am Montag nach dem ersten Adventsonntag. Gespendet von lieben Eltern. Vielen Dank für diese adventlichen Zeichen!

Über 130 Kinder auf engstem Raum. Auf dem Boden im Pausenraum. Und dennoch Stille. Gibt es das?

Man möchte es kaum glauben, aber es funktioniert noch. Der natürliche Kerzenschein, besinnliche und fröhliche Lieder, sowie eine Geschichte bildeten das Herzstück unserer Feier.

Frau Gerti Ranz hatte alles bestens vorbereitet und so die gute Tradition fortgesetzt.

Die Adventkränze mit ihren Kerzen stehen nun in den Klassenzimmern. Immer wieder werden sich die Kinder mit den Lehrerinnen um „ihren“ Kranz versammeln, um die Feier der Geburt des Gottessohnes vorzubereiten.



Volksschule St. Ulrich/W.

Adventfeier



Bei der Adventfeier haben wir unsere wunderschönen Adventkränze (von Frau Ferstner gespendet) gesegnet und so kann die Adventzeit beginnen.

Nikolausfeier

Auch in der Schule haben wir eine Nikolausfeier veranstaltet. Wir haben uns in Erinnerung gerufen, dass der Bischof Nikolaus ein Mensch war, der für andere Gutes getan hat. Und darum haben wir uns gegenseitig eine Freude gemacht und jedes Kind hat für ein anderes Kind etwas Nettes geschrieben oder gezeichnet. Dann hat sich ein Kind als Nikolaus verkleidet und für jedes Kind ein Nikolausgeschenk verteilt. Ein herzliches Dankeschön an Fr. Bach, die die Sackerl für alle Kinder gefüllt hat.



Wir bedanken uns herzlich bei der Marktgemeinde für die Nikolaussackerl mit den Leckereien.



Adventbasteln



Beim diesjährigen Adventbasteln waren die Kinder und auch viele Eltern mit Eifer und Freude dabei. Verschiedene Stationen wie Krippen bemalen, Enkaustikkarten gestalten, Schneemänner basteln und mit Reisig einen Türschmuck gestalten waren nur einige der vielen Stationen. Auf diese Art und Weise haben wir uns alle auf die bevorstehende Adventzeit vorbereiten können. Ganz herzlich bedanken möchten wir uns bei Gartenbau Kurz, die uns wirklich wunderschönes Tannenreisig zum Basteln gespendet hat.

Yoga und Klang in der Volksschule Heiligenkreuz/W.

In der Volksschule Heiligenkreuz ist „Yoga“ für die Kinder kein Fremdwort. Sie verbinden dieses Wort mit Frau Sabine Zenz, einer ausgebildeten Kinderyogalehrerin, und mit unserem Gymnastiklehrer. Wer meint, in dieser Zeit würden die Kinder auf einem Nagelbrett sitzen und „Hare Krishna“ singen, irrt gewaltig.

In diesen Stunden wird vielmehr die Muskulatur aufgebaut, gestärkt und gekräftigt. Es bleiben die Gelenke beweglich und Yoga hilft den Kindern außerdem, eine gute Körperhaltung zu bekommen.



Spielerisch können Wut, Stress und Ärger abgebaut werden. Yoga- und Klangspiele fördern die Konzentration sowie die Achtsamkeit mit sich und den anderen.

Klänge schaffen Ruhe und Entspannung. Überdies lernen scheue und unsportliche Kinder, ihre Gefühle auszudrücken und ihrer Fantasie freien Lauf zu lassen. Somit wird auch das Selbstbewusstsein dieser Kinder gestärkt.

Also, keine Angst! In dieser Zeit kommen natürlich keine Räucherstäbchen zum Einsatz und niemand braucht sich zu fürchten, die Kinder würden „vom rechten Glauben“ weggeführt. Diese Aktion wurde auch im Schulforum besprochen und gehört nun schon seit einigen Jahren zu unserem Schulgeschehen.



10 Jahre Schulische Ganztagsbetreuung an der Neuen Mittelschule Heiligenkreuz/W. – Ganztagsklasse im Schuljahr 2017/2018 in Vorbereitung

Seit nunmehr zehn Jahren besteht für alle SchülerInnen der NMS die Möglichkeit, nach dem Unterricht am Vormittag die Ganztagsbetreuung in Anspruch zu nehmen. Die SchülerInnen werden unmittelbar nach Unterrichtsschluss den Freizeitpädagoginnen überantwortet, nehmen gemeinsam an der dafür eigens errichteten Schulkantine ein täglich frisch vor Ort zubereitetes Mittagessen ein, finden verschiedenste Möglichkeiten der Freizeitgestaltung vor. Im Unterschied zur herkömmlichen Nachmittagsbetreuung übernehmen **LehrerInnen der Schule die Lernzeit** (1 Std./Tag). In dieser werden Hausübungen und Lernaufträge erledigt, die SchülerInnen aber auch gezielt auf Tests und Schularbeiten vorbereitet. In den vergangenen Jahren wurden die Räumlichkeiten der Ganztagsbetreuung neu eingerichtet, auch die Außenanlagen dementsprechend adaptiert, damit sich die Kinder, die ja den ganzen Tag in der Schule verbringen, auch wirklich wohl fühlen. Immer mehr Kinder, in diesem Schuljahr werden zwei Gruppen mit insgesamt **56 SchülerInnen** (von der ersten bis zur vierten Klasse) geführt, nehmen dieses Angebot in Anspruch. Der Besuch der GTS ist von einem bis zu fünf Tagen pro Woche möglich, die von den Erziehungsberechtigten zu übernehmenden Kosten für fünf Tage Ganztagsbetreuung sind durch die großzügige Förderung von Bund, Land und Gemeinden mit € 130,- für Freizeitbetreuung inklusive Verpflegung im Vergleich mit anderen Standorten sehr niedrig.

Ab dem Schuljahr 2017/2018 ist die Errichtung einer **Ganztagesklasse** vorgesehen. Praktisch bedeutet dies, dass **alle Kinder einer Klasse** von 8.00 bis 16.00 Uhr an der Schule sind, Lernzeiten – und Freizeit abwechseln. Diese so genannte „**verschränkte**“ **Form der Ganztagsbetreuung** bringt sowohl für Kinder als auch Erziehungsberechtigte große Vorteile mit sich:

- **Bessere Aufteilung von Lern- und Freizeit:**

Am Stundenplan der NMS stehen für die SchülerInnen 30 Unterrichtsstunden/Woche, sechs Stunden pro Tag. Für viele Kinder (und wahrscheinlich auch für viele Erwachsene) stellt es ein großes Problem dar, sich sechs Stunden lang, unterbrochen nur durch kurze Pausen, auf viele verschiedene Gegenstände zu konzentrieren. In der Ganztagesklasse kann auf den Biorhythmus der Kinder eingegangen werden, so kann beispielsweise das Mittagessen nach vier Stunden Unterricht eingenommen werden, danach kann eine Übungsphase folgen, daran anschließend stehen wieder Unterrichtsstunden auf dem Stundenplan.

- **Erledigung der Hausübungen, Vorbereitung von Schularbeiten und Tests erfolgt zu einem Großteil an der Schule:**

Dadurch werden vor allem berufstätige und alleinerziehende Eltern enorm entlastet.

- **Begabungsförderung und Förderung der sozialen Kompetenzen:**

Die Kontakte zwischen Gleichaltrigen werden intensiviert, die Kinder werden durch die ganztägige Betreuung bestmöglich gefördert, sie finden viele abwechslungsreiche Freizeitangebote vor.

Diese sind nur einige Vorteile der verschränkten Ganztagsbetreuung, im Rahmen eines Infoabends am 19. Jänner 2017 um 19 Uhr können Interessierte nähere Informationen einholen. Der Besuch der Ganztagsklasse steht übrigens auch allen **sprenge fremden Schülerinnen und Schülern offen**, die Kosten sind nicht höher als in der Ganztagsbetreuung in der nicht verschränkten Form.





Martin Heidinger

Wie jedes Jahr fanden zum Abschluss der Saison die Finalsplele der heurigen Clubmeisterschaft statt. Nach vielen Spielen in vier Bewerbten konnten sich folgende Spieler in die Siegerlisten unseren Clubs eintragen:

Herren A:	Martin Heidinger (8. Titel in Folge!!)
Herren B:	Philipp Schwarz
Herren 45+:	Oliver Kerschbaumer
Herren Doppel:	Wolfgang Herka/ Fritz Kickmaier



Peter Heidinger

Auch abseits unserer Anlage haben unsere Spieler wieder an vielen Turnieren in der Steiermark teilgenommen. Herausragend dabei war der Turniersieg von Peter Heidinger (13 Jahre!!) beim Herren II (Erwachsenen) - Bewerb des GTC-Open in Graz.

Der UTC Heiligenkreuz/W. bedankt sich recht herzlich bei allen Sponsoren die uns die ganze Saison unterstützt haben.



Oliver Kerschbaumer/David Rentmeister

Weitere Top-Ergebnisse unserer Spieler:
David Rentmeister
1. Platz, Herren II B-Bewerb
T-Base Tenniscenter Oberlabill

Oliver Kerschbaumer/David Rentmeister
1. Platz, Herren Doppel
Kubica Trophy Kirchberg

Hanspeter Konrad



FUCHS



NEU! Wir sind „Stars of Styria!“

Das Team von Fuchs Installationen wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und viel Gesundheit und Energie im neuen Jahr!



Auch 2017 wieder Ihr verlässlicher Partner:
Daniel Fuchs und sein Team!



Wir wurden als Ausbildungsbetrieb von der WKO Steiermark mit dem „Star of Styria“ für die mit „ausgezeichnetem Erfolg“ bestandene Lehrabschlussprüfung unseres Lehrlings Manuel Schober ausgezeichnet!



8081 Heiligenkreuz/W. • Oberlabill 64
03116 / 21 0 88 • office@fuchs-installationen.at
www.fuchs-installationen.at

bezahlte Anzeige



Eltern-Kind-Gruppe „Bärenkinder“ in Edelstauden



Babygruppe „MiniBärchen“: Donnerstag von 9 - 11 Uhr, wöchentlich, für Eltern mit Babys im 1. Lebensjahr,
Jasmin Stangl - TelNr.: 0664/54 98 242

EKI-Gruppe „Bärenkinder“: Dienstag von 9 - 11 Uhr (wöchentlich, ausgen. Ferien), vom 1. Lebensjahr bis Kindergartenalter
Hermine Monschein - TelNr.: 0664/73 60 56 78 (Einstieg ist jederzeit möglich)

Eltern-Kind-Turnen f. Kinder v. 2-5 J.
ab **Freitag, 13.01.2017**, von 16 - 17 Uhr,
10 Einheiten, im Turnsaal der VS Edelstauden, Anm: Hermine Monschein
0664/7360 5678

Erkältungskrankheiten alternativ behandeln
Referentin: Mag. Wilfinger
von der Apotheke Heiligenkreuz/W.
Dienstag, 17.01.2017, 9 - 11 Uhr

Gemüsetigeralarm

Ernährung für 1 bis 3 Jährige
Wir wollen mit den Großen essen! Damit aus unseren Kleinsten aber keine Naschkatzen sondern richtige Gemüsetiger werden, muss man sie schon früh für unser vielfältiges Nahrungsangebot begeistern. Wie das am besten funktioniert und wovon ihr Kind jetzt am meisten braucht, wird in diesem Workshop behandelt.

Referentin: Emma Neuhold, Diätologin
Dienstag, 24.01.2017, 9 - 11 Uhr

Vorankündigung - Abenteuer Kleinkind

4-teiliges Seminar für Eltern und alle, die mit Kleinkindern leben. Wer kennt das nicht: das Toben, Schreien und Betteln der Kinder? Grenzen setzen ist nicht immer einfach, aber angemessene Grenzen und Regeln geben unseren Kindern Halt, Sicherheit und Orientierung, die sie auf ihrem Weg zum Erwachsenwerden brauchen. Als Eltern haben wir manchmal Sorge, ob unser Nachwuchs wohl „richtig Schritt“ hält. Dabei vergessen wir oft, dass jedes Kind sein eigenes Tempo in jedem seiner Entwicklungsschritte hat.

Teil 1 - Mit Kindern auf dem Weg
Teil 2 - Über Stock und Stein
Teil 3 - Gewitter reinigen die Luft
Teil 4 - Das Leben umarmen.

Termine: 19.01./27.01./04.02./11.02.2017

19-21 Uhr, im EKI-Raum Edelstauden 80,
Kosten: € 25,-, Elternbildungsgutschein einlösbar, Anm.: Hermine Monschein
0664/7360 5678



Ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Freude und Gesundheit für das Jahr 2017 wünschen Hermine Monschein, Jasmin Stangl und Monika Trummer

EKI-Treffen Heiligenkreuz am Waasen

Weihnachtsduft liegt in der Luft

Speziell die Weihnachtszeit lädt zum besinnlichen Beisammensein und zu gemeinsamen Stunden ein. Auch wir in der EKI Gruppe hatten eine schöne gemeinsame Adventszeit. In der EKI Gruppe wurde fleißig gebacken, gebastelt und auch der Nikolaus stattete uns einen Besuch ab.

Wir treffen uns wieder am 11.01.2017 und wir freuen uns darauf, wieder alle alten und auch neue Gesichter in unserer Runde begrüßen zu dürfen.



Apfelstrudelbacken



Brotbacken

Vorschau 2017

15.02.2017

Workshop Zahnvorsorge von Anfang an

22.02.2017

Faschingsparty der EKI Gruppe

08.03.2017

Lapuka Sprachförderung –

Geschichten für die Kleinsten



Manuela Rogl: TelNr.: 0676-3677124

Melanie Schratte:

TelNr.: 0660-2628990

Ruth Knapp: TelNr.: 0680-4440836

jeden Mittwoch von 9:00 - 11:00

im KPZ (außer Schulferien)

Eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in das neue Jahr wünschen
Manuela & Melanie & Ruth



Tag der offenen Tür

Mittwoch, 18. Jänner 2017, 9.00-12.00 Uhr

Neue Mittelschule Heiligenkreuz am Waasen

Programm:

- Schule kennen lernen
- Unterricht miterleben
- Spannende Stationen zum Staunen und Mitmachen

Für eine kleine Stärkung wird gesorgt!

Informationsabend

Donnerstag, 19.1.2017 19.00
Uhr

- Vorstellung des Schultyps Neue Mittelschule
- Schulische Ganztagsbetreuung
- Unser Schulprogramm



Dem Leben Richtung geben

NEUE MITTELSCHULE HEILIGENKREUZ AM WAASEN
8081 Heiligenkreuz am Waasen, Schulstraße 30, Tel: 03134/2296, Fax: 03134/2296-4
E-Mail: nms.heiligenkreuz@nms-heiligenkreuz.at, http://www.nms-heiligenkreuz.at, DVR-NR: 0064360/10052

Neue Mittelschule Heiligenkreuz am Waasen

14 JAHRE – WAS NUN?

Informationsabend für alle Erziehungsberechtigten und SchülerInnen der dritten und vierten Klassen

Wann? Donnerstag, 26. Jänner 2017, 19.00 Uhr
Wo? Aula der NMS Heiligenkreuz am Waasen

Programm:

- Begrüßung/Allgemeines (Dir. Hansmann)
- Ausbildungswege nach der 8. Schulstufe (Dipl. Päd. Petra KOCH)
- Kurzreferate von VertreterInnen verschiedener Schulen, wie
BORG Monsbergegasse, Graz
Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft Neudorf-St. Martin
HTBLA Kaindorf
HTBLVA (BULME) Graz-Gösting
HTL Ortwein, Graz
Polytechnische Schule Kirchbach
Tourismusschule Semriach
u.a.
- Individuelle Anfragen

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Sigrid Hansmann
Schulleiterin

Petra Koch
Bildungsberaterin

Dem Leben Richtung geben

NEUE MITTELSCHULE, 8081 Heiligenkreuz am Waasen, Schulstraße 30, Tel: 03134/2296, Fax: 03134/2296-4
E-Mail: nms.heiligenkreuz@nms-heiligenkreuz.at, http://www.nms-heiligenkreuz.at, DVR-NR: 0064360/10052



Stiefingtaler Aktivwochen 2017

Die Vorbereitungen für die Stiefingtaler Aktivwochen 2017 laufen und Ende Jänner 2017 werden wir dann unser neues Programm online stellen.

Infos und Anmeldung: Verein FLIB Familie in Bewegung:

Sabine Zenz: szenz@gmx.at; Tel. Nr.: 0660 – 8126373;
Manuela Rogl: m.rogl@flib-heiligenkreuz.com; Tel. Nr.: 0676 – 3677124



Angebote in den Bereichen Familie und Generationen

Auch stehen wieder tolle Angebote für die gesamte Bevölkerung auf dem Programm:

23.12.2016	Weihnachtskino im Kultur- und Pfarrzentrum Heiligenkreuz/W.
12.01.2017	Start Eltern Kind Turnen im Turnsaal der NMS Heiligenkreuz/W.
12.01.2017	Start Bällespaß im Turnsaal der NMS Heiligenkreuz/W.
12.01.2017	Start Kunterbunte Bewegungskiste
13.01.2017	Start Yoga und Klang in der VS Heiligenkreuz/W.
16.01.2017	Start Yoga und Klang im Kultur- und Pfarrzentrum Heiligenkreuz/W.
22.03.2017	Tag der Bewegung und Begegnung FLIB – NMS
31.03.2017	Frühlingsbasteln im Jugendraum Pirching/Tr.

Infos und Anmeldung unter: Verein FLIB Familie in Bewegung www.flib-heiligenkreuz.com

Sabine Zenz: Tel. Nr.: 0660- 8126373, szenz@gmx.at

Manuela Rogl: Tel. Nr.: 0676-3677124, m.rogl@flib-heiligenkreuz.com

Melanie Schratte: Tel. Nr.: 0660-2628990, Ruth Knapp: Tel.Nr.: 0680-4440836



Auch diesen Herbst konnten wir wieder viele tolle Bewegungs-, Wald- und Yogastunden in den Volksschulen und Kindergärten der Umgebung abhalten. Gerade im Kindesalter ist Bewegung, frische Luft und viel Spaß sehr wichtig für

Bewegungsangebote an Volksschulen, Kindergärten und Kinderkrippen

unsere Kinder.

Ein kleines Beispiel aus der „Automobilindustrie“ – wenn wir auf unseren Körper achten und ihn bewegen, gleichen wir einem Autobesitzer, der sein Auto jahraus jahrein pflegt und putzt, damit es wie neu glänzt und wie geschmiert läuft. Ohne diese achtsame Pflege sind wir vergleichbar mit einem Autobesitzer, dessen Auto morgens nicht anspringt, das teuer gewartet werden muss, bei dem gelegent-

lich größere Reparaturen fällig werden und das schließlich in einem kritischen Moment mit schwerwiegenden Folgen zusammenbricht.

Schlechte und einseitige Haltungen, Bewegungsmangel, nicht ausreichend gestärkte Muskulatur, schlechter Gleichgewichtssinn und schlechte Körperwahrnehmung sind wie blinkende Kontrollleuchten im Auto – sie warnen uns vor einem drohenden Zusammenbruch der körperlichen Systeme.

Wir freuen uns, mit unseren Angeboten einen idealen Ausgleich zu Stress, Bewegungsmangel und Kopfflastigkeit, anbieten zu können. Auch Spaß und Freude kommen dabei nicht zu kurz.

Special Olympics: coolSchool Update Weltwinterspiele 2017

Gemeinsam mit der Volksschule Heiligenkreuz planen wir ein wirklich tolles Projekt. Die Volksschule wird die Patenschaft für 4 Athleten aus der **Lebenshilfe Hartberg** übernehmen, die bei den **Special Olympics** im März antreten werden. Brigitte, Elfriede, Thomas und Andreas

werden in der Disziplin Schneeschuhlauf in der Ramsau antreten.

Die Athleten werden uns in der Schule besuchen und gemeinsam werden wir ihre Trainingsmethoden und ihre Ziele kennenlernen. Wir werden auch die Möglichkeit haben, sie in der Ramsau an-

zufeuern und sie mit unserer Anwesenheit unterstützen. Die Kinder werden in der Ramsau auch die Möglichkeit haben, Schneeschuhwandern am eigenen Leibe auszuprobieren. Ebenso werden wir Transparente gestalten, welche wir mit in die Ramsau nehmen werden.

Special Olympics: Erster Besuch der Athleten in der Volksschule



Dank der tollen Idee von Manuela Rogl konnte der Verein FLIB gemeinsam mit der Volksschule Heiligenkreuz/W. einen ganz außergewöhnlichen Vormittag verbringen.

Auf Initiative von Manuela Rogl übernimmt die Volksschule Heiligenkreuz/W. die Patenschaft für Athleten, die an den Special Olympics in der Ramsau 2017 teilnehmen. Danke an die Volksschule Heiligenkreuz/W., an Herrn Direktor Bernd Lexner und sein ganzes Team sowie an alle Kinder, die gemeinsam mit den Athleten einen ganzen Vormittag trainiert haben. Unsere Athleten kommen von der Lebenshilfe Hartberg aus der Tageswerkstätte Pöllau und werden bei den Special Olympics in der Kategorie Schneeschuhlauf antreten. Bei der Ankunft der Athleten in der Volksschule wurden sie von den Kindern und den Lehrern mit einem gemeinsamen Lied begrüßt. Aufstehen, aufeinander zugehen, miteinander umzugehen... mit diesem

Lied konnten wir unseren Athleten gleich zeigen, dass wir voll hinter ihnen stehen. Ganz gerührt von der Begrüßung ging es dann gleich voll zur Sache. Aufwärmen, Laufen, kurze Trainingseinheiten, gemeinsame Gespräche und viele neugierige und interessierte Kinder haben unsere Athleten auch ganz schön gefordert. Unsere Athleten haben uns Lächeln und Begeisterung entgegengebracht, anfängliche Berührungängste waren sofort vergessen. Thomas, Andi, Elfi, Brigitte,

Elisabeth, Mathias und Marcus werden uns auch im Jänner nochmal besuchen. Und mit großer Freude werden wir dann auch in die Ramsau fahren und diese voll motivierten Athleten anfeuern. Wir freuen uns sehr darauf!

Danke an die Volksschule für die Möglichkeit diese Patenschaft zu übernehmen, danke an den Verein FLIB Familie in Bewegung und die Marktgemeinde Heiligenkreuz/W. für die Finanzierung dieses Projektes.



Seinerzeit... ...vor 6000 Jahren

Die Siedlung am Kögelberg

Dieses 433 m hohe Plateau mit seinen nach allen Seiten hin mäßig abfallenden Hängen bot alle Voraussetzungen, die zur Errichtung einer bäuerlichen Siedlung vor 6000 Jahren nötig waren. Streufunde, die bei mehreren Begehungen aufgelesen wurden, zeigten, dass die besiedelte Fläche relativ groß gewesen sein muss. Diese Einschätzung bestätigte sich, als der Grundbesitzer Franz Absenger vulgo Kraner im Frühjahr 1984 größere Geländekorrekturen vornehmen ließ, um eine bessere landwirtschaftliche Nutzung der in Frage kommenden Flächen zu erreichen. Bei den Planierungsarbeiten mit dem Bagger wurden unbeabsichtigt große Flächen der urgeschichtlichen Siedlung zerstört. Leider nutzten Raubgräber aus Deutschlandsberg die Gelegenheit zu größeren Plünderungen im Siedlungsbereich.

Dank des Entgegenkommens des Grundbesitzers war es schließlich doch möglich, wenigstens in einem Teil der Siedlung eine Notgrabung durchzuführen. Dabei gelang es, Teile eines Hausgrundrisses zu erfassen. Das Gebäude war rund 15 m lang und 8,5 m breit. An einer Stelle des Hauses konnten vom Ausgräber Gerald Fuchs Reste verkohlter Balken festgestellt werden. Vom Haus selbst sind weiterhin große Mengen

des Lehmverputzes übrig geblieben, der in der Fachsprache als Hüttenlehm bezeichnet wird. Aus den Kulturschichten stammen zahlreiche Kleinfunde, vorwiegend Keramikfragmente. Neben den Gefäßfragmenten sind an Funden Tonlöffel, Spinnwirtel und Webstuhlgewichte zu nennen. Außer der Keramik wurden Geräte aus geschliffenem Stein (Lochbeilfragment, Flachbeile), ein Bohrkern, Schleifsteine und geschlagene Steingeräte, vorwiegend Klingen aus sehr hochwertigem Steinmaterial, ausgegraben. Sie sind, wie zahlreiche Absplisse und Kernsteine belegen, an Ort und Stelle hergestellt worden. Aus dem Rahmen dieser für derartige Siedlungen charakteristischen Objekte fällt das Köpfchen einer kleinen menschlichen Figur – eines Idols – aus Ton.

Das Idol vom Kögelberg

Während der gesamten Jungsteinzeit sind figürliche Darstellungen in den Balkanländern und Ungarn außerordentlich häufig. Besonderes Interesse erregten seit jeher aus Ton modellierte, symbolhafte menschliche Figuren. In der ältesten Zeit handelte es sich fast ausschließlich um Frauenstatuetten, die sich formal aus dem Mittelmeerraum herleiten



Idol aus der kupferzeitlichen Siedlung auf dem Kögelberg bei St. Ulrich/W.

lassen. Ohne Frage sind diese Plastiken Sinnbilder einer Muttergottheit, die im mediterranen Gebiet unter vielen Namen und in vielen Gestalten bekannt ist. Sie wird gewöhnlich als Magna Mater, die große Mutter, die Erdgöttin bezeichnet. Ihr Kult ist von Einwanderern aus dem Süden eingeführt worden, auf welche die bäuerlichen Kulturen Südost- und Mitteleuropas zurückgehen.

Annähernd zeitgleich mit der Siedlung am Kögelberg dürfte neben der auf dem Wildoner Schlossberg und dem Buchkogel bei Wildon jene in Glojach und auf dem Tessenriegel in Wolfsberg gewesen sein.

Quelle: Broschüre von W. Schnedl u.

G. Fuchs, November 1985

Literaturhinweis: G. Fuchs und D. Kramer, Das Idol vom Kögelberg – die älteste menschliche Darstellung in der Steiermark. Joanneum aktuell 1/1985

**Massage
Fußpflege
Elisabeth**

**THERAPIE
alle Kassen**

WELLNESS

0664 / 97 37 004

**Ich wünsche allen Kunden
frohe Weihnachten und alles
Gute für das Jahr 2017**

bezahlte Anzeige

www.hereschwerke.com

HERESCHWERKE
energy solutions

Wir suchen Lehrlinge
für die Ausbildung zum/zur
ElektrotechnikerIn

- Elektrotechnik • Gebäudetechnik • Alternativenergien

Entlohnung 1. Lehrjahr: € 568,52 brutto / Monat

Als geeignete/r Kandidat/in hast Du die Schulpflicht beendet, arbeitest gerne in einem Team, bist kontaktfreudig, suchst neue Herausforderungen und hast Spaß an der Arbeit.

Deine Bewerbungsunterlagen sollten folgendes enthalten:
ein Bewerbungsschreiben, einen Lebenslauf, ein aktuelles Foto, sowie Kopien der Zeugnisse der beiden zuletzt besuchten Klassen.

Richte Deine aussagekräftige Bewerbung bitte an unten stehende Adresse.

HERESCHWERKE Regeltechnik GmbH
Franz-Hersch-Straße 2
8410 Wildon, Austria

Tel.: +43 (3182) 22 16 - 0
E-Mail: karriere@hereschwerke.com

bezahlte Anzeige



Wir erleben, wie sehr **Kooperation** und **Vernetzung** neue **SYNERGIE** bewirkt – gerade am Bildungs-Sektor ist dies eine große Chance. Im Herbst 2016 konnten wir mit dem Arbeitskreis Umwelt- und Schöpfungsverantwortung, dem Bildungswerk der Diözese und dem Verein „FLIB - Familie in Bewegung“ spannende Veranstaltungen anbieten. Wertvolle Begegnungen mit hervorragenden ReferentInnen wurden möglich; wir sind dankbar für die hervorragende Zusammenarbeit!



Vorschau auf das erste Halbjahr 2017

Datum

Veranstaltung

Mi 1.2.
2017,
19:30
KPZ

- ➔ **Indien – Eindrücke von der Sozialarbeit in Indien und Partnerschaft mit St. Martin/Graz.** Sabine BAIER und HR Dr. Martin Schmiedbauer werden vom neuen **Bildungszentrum „St. Martin's Community College“** in Kerala in Südindien erzählen, wo in einem 50 ha großen Landgut die alten ursprünglichen Gewürzsorten wieder kultiviert werden ... Biologischer Landbau (Tee, Gewürze, Heilkräuter...) und Fairtrade-Vermarktung.
- **gemeinsam mit AKR Umwelt und Schöpfungsverantwortung.**



Mi 8.3.
2017,
19:30
Kirche

- ➔ **JUDAS – gemeinsam mit dem Schauspielhaus Graz – in der Pfarrkirche Heiligenkreuz am Waasen: Monolog des „Verräters“,** - gespielt von Fredrik Jan Hofmann - Augenzeugenbericht, Verteidigungsrede, Image-Kampagne und Eingeständnis von demjenigen, der „schwärzer wurde als schwarz“, weil alle anderen die Schuld am Tod des Messias auf ihn abladen konnten, unter dem Motto: „Ich wasche meine Hände in Unschuld.“ Judas erzählt die Geschichte aus seiner Sicht. Er spricht über seine Wut, seine Enttäuschung und seine Sehnsüchte, ohne die Verantwortung für sein Handeln zu leugnen. - <http://www.schauspielhaus-graz.com/play-detail/judas>



Geplant für
Ende März
/ Anfang
April
2017
KPZ

- ➔ **Umkehr zu neuen/alten Werten. Vortrag und Gespräch mit Heinrich Staudinger.** Heini Staudinger hat so viele Ideen in die Tat umgesetzt (Waldviertler Schuhe, GEA Möbel). "Wir können das Leben nicht zwingen, aber wir können unseren Lebensraum pflegen, und das macht Sinn".
- **gemeinsam mit dem AKR Umwelt und Schöpfungsverantwortung**



Sa 20.5.
2017,
20:00
Kirche

- ➔ **Benefizkonzert zugunsten der Heiligenkreuzer Orgel**
Prof. Mag. Josef Hofer – anerkannter Organist, der sich besonders für Renovierung historischer Orgeln einsetzt – wird gemeinsam mit den **Heiligenkreuzer OrganistInnen** eindrucksvolle Stücke auf der berühmten Hopperwieser-Orgel darbieten – **gemeinsam mit dem Kulturreferat der Gemeinde**



Fr 9.6.
2017
KPZ /
Kirche

- ➔ **Die „Lange Nacht der Kirchen“** ist ein **Projekt aller christlichen Konfessionen.** Um die 300.000 BesucherInnen konnten jährlich österreichweit in den teilnehmenden Kirchen begrüßt werden - seit einigen Jahren auch in Tschechien, der Slowakei, in Ungarn, Estland
Pfarre Heiligenkreuz a. W.



Kontakt: Dr. Franz Feiner - ☎ 031 34/ 2927; 📱 mobil: 0664/73 650 706 e-mail: franz.feiner@kphgraz.at

Auf Begegnung mit Ihnen bei Bildungs-Veranstaltungen im Neuen Jahr freuen sich

Franz Feiner und das Team des Katholischen Bildungswerkes



FUSSBALL - NACHWUCHS SPIELGEMEINSCHAFT

TUS TESCHL HEILIGENKREUZ A.W. - SV KDK EDELSTAUDEN
Spielgemeinschaft U13-U18 mit ASV Allerheiligen und SV Frannach



Herbst 2016

Die Herbstsaison 2016 war eine der stärksten seit Bestehen unserer Spielgemeinschaft. Wir durften insgesamt gleich 4 Herbstmeistertitel feiern. Die U11 (Trainer Christoph Fedl und Rene Heidinger), U12 (Trainer Marc Maier) und U14 (Trainer Markus Haubenwallner und sein Co Wolfgang Neubauer) erreichten in ihren Altersklassen im Gebiet Süd souverän den Herbstmeistertitel. Die U15 mit ihren Trainern Reinhard Hohl und Gerhard Vidovic legte noch eines drauf – in der Leistungsklasse wurden alle 12 Spiele gewonnen (Torverhältnis 76:12). Im Frühjahr spielt die U15 nun in der steirischen Landesliga unter anderem gegen Sturm, GAK oder Kapfenberg.

Auch unsere Kleinsten waren wieder sehr fleißig. Im U7-U10 Bereich haben wir insgesamt 9 Mannschaften sowie einen Fußballkindergarten. Im Gebiet Süd spielt die U7-U10 im Turniermodus, aber ohne Sieger oder Tabellen. Es geht einfach um den Spaß am Spiel, aber natürlich auch um die fußballerische Ausbildung. Aufmerksamen Turnierbesuchern wird allerdings sicher aufgefallen sein, dass wir auch in diesen Altersklassen „ganz vorne dabei sind“.

Dankeschön für den Einsatz an unsere Spielerinnen und Spieler, an unsere engagierten Trainer und Betreuer, an unsere Gemeindevorstände für die finanzielle und ideelle Hilfe, sowie natürlich an die Eltern für ihre Unterstützung (Fahrdienst, begeisterte Zuseher, Hilfe bei verschiedenen Turnieren, Festen, Weihnachtsfeier, etc.).

Neues Nachwuchskonzept

Am 29.09.2016 wurde im KPZ in Heiligenkreuz/W. das neue Jugendkonzept der Vereine Allerheiligen, Heiligenkreuz/W., Frannach und Edelstauden den Eltern, Gemeindevetretern und Vereinsvorständen vorgestellt. Ziel ist es, vermehrt Spieler aus der eigenen Jugend in die leistungsstarken Kampfmannschaften zu integrieren. Kernstück des neuen Konzepts sind somit die Ausbildung im Jugendbereich ab der U13, die Verbesserung der Übergangsphase bis in die Kampfmannschaften und die Attraktivierung der gemeinsamen KMII. Das breite Leistungsspektrum unserer Kampfmannschaften von Regionalliga über Landesliga bis Unterliga gibt den jungen Talenten die Möglichkeit, ihrem Leistungsniveau entsprechend, im Erwachsenenfußball Fuß zu fassen und sich weiter zu entwickeln.

Fußballkindergarten Schnuppertraining

Für die noch Jüngeren oder jene, die noch nicht in den geregelten Trainingsbetrieb einsteigen wollen, gibt es immer Samstag um 09:00 Uhr in der Turnhalle der NMS Heiligenkreuz unseren Fußballkindergarten. Unter der Leitung des ehemaligen Kampfmannschaftsspielers Herbert Kurzmann (Heiligenkreuz/W., Edelstauden) wird gespielt und gekickt.

Freude am Fußball – komm zu uns...

Wie schon erwähnt, wir suchen weiterhin ständig neue Talente – unverbindliche Schnuppertrainings sind natürlich möglich. Einfach zu den angegebenen Trainingszeiten vorbeikommen. Bei Fragen nehmen Sie bitte Kontakt zu unseren Vereinsvorständen, Felix Schlager oder dem sportlichen Leiter Christoph Scherr, 0664/1502790 auf.

Team Nachwuchsspielgemeinschaft der Vereine
SG Heiligenkreuz/Edelstauden-Frannach-Allerheiligen



- NEWS

Eine weitere Saison für unsere Blue Eagles in der NHL Graz hat begonnen. Trainingsstart war wie in den letzten Jahren bereits im September, um auch im heurigen Winter in der Gruppe B (= zweithöchste Spielklasse) bestehen zu können.

Im ersten Spiel setzte es gleich eine bittere 1:4 Niederlage gegen die Frogs, doch bereits eine Woche danach konnte der erste Sieg, 3:2 gegen die Schilcher Devils, bejubelt werden. Besonders hervorzuheben ist wieder einmal der Kampfgeist der Mannschaft, den schon nach 4 Minuten lagen die Eagles mit 0:2 im Rückstand.

Im dritten Spiel ging es wieder gegen die Frogs und erneut gab es mit 3:6 eine Niederlage mit 3 Toren Unterschied. Im vierten Spiel wurden dann die Eisbären mit 4:3 niedergekämpft. Auch hier wurde wieder eine beeindruckende Schlussoffensive belohnt, den durch 2 Tore in den letzten 2 Minuten konnte das Spiel noch gedreht werden.

Nichts zu holen gab es im nächsten Spiel gegen die Warriors, das mit 3:4 verloren ging. Im bisher letzten Spiel gab es dann abermals einen hauchdünnen 2:1-Erfolg gegen die Schilcher Devils.

Somit liegen die Eagles nach 6 Spielen im Grunddurchgang mit 3 Siegen und 3 Niederlagen an hervorragender zweiter Stelle der Tabelle der Gruppe B.

Abschließend möchten sich die Blue Eagles bei allen Sponsoren, insbesondere bei Josef Niegelhell, für die jahrelange Treue und Unterstützung noch recht herzlich bedanken.





Kampfmannschaft TuS Teschl Heiligenkreuz/W.

Stehend von links: G. Vidovic, H. Thier, T. Stückler, E. Beciri, G. Da Silva, G. Steinegger, J. Jevsenak, M. Six, H. Plieschnegger, E. Cajic, M. Mikara, B. Vucic, E. Standegger, A. Schober

Sitzend von links: A. Ramsauer, T. Ortner, D. Degen, H. Darko, S. Mohsenzada, F. Schögl, M. Köhler, C. Kölldorfer, L. Ratschnig, D. Hofer, C. Bolano, P. Pieber (nicht am Foto)

6. Platz in der Steirischen LANDESLIGA für den TuS Teschl Heiligenkreuz/W.

Herbsttabelle Landesliga 2016/17:

- | | |
|--------------------------------|---------|
| 1. Bad Gleichenberg | 37 Pkt. |
| 2. St. Anna/A. | 34 Pkt. |
| 3. Voitsberg | 33 Pkt. |
| 4. Wildon | 26 Pkt. |
| 5. Mettersdorf | 25 Pkt. |
| 6. TuS Teschl Heiligenkreuz/W. | 25 Pkt. |

8 S, 1 U, 6 N, Tordifferenz: 31:22

In der abgelaufenen Herbstmeisterschaft erreichte unsere Kampfmannschaft in der Steirischen Landesliga mit 25 Punkten den ausgezeichneten 6. Tabellenplatz! Hervorzuheben sind u.a. der Heimsieg gegen den Herbstmeister Bad Gleichenberg mit 4:0! Bester Torschütze unserer Mannschaft war Gerhard Steinegger mit 6 Toren. In der Rückrunde werden wieder die jungen Spieler im Kader (Thomas Ortner, Tobias Stückler oder Dominik Degen) vermehrt ihre Chance bekommen, um sich weiterzuentwickeln.

Sponsoren

Weiters wurde unsere Kampfmannschaft im Oktober mit neuen Dressen, Präsentations- und Trainingsbekleidung ausgestattet. Der Vorstand des TuS Teschl Heiligenkreuz/W. bedankt sich recht herzlich bei nachstehenden Firmen für Ihre Unterstützung:

- Sponsoren: Dressen**
 Teschl Brot
 Spenglerei Niegelhell
 FerroTechnik Maschinenbau
 Ramsauer Fleisch
 Raiffeisenlandesbank
 VÖB Eccher GmbH
 Adi's Jaukertreff
 HR Tec GmbH
 Küchencenter Graz-Ost
 Grantec Tore
 FerroMod HandelsgmbH
 Erdbau Oberkofler

- Sponsoren: Präsentations- und Trainingsbekleidung**
 Cafe Momento, Inh. Herbert Riesel
 KFZ Kollmann, Inh. Manfred Kollmann
 VÖB Eccher GmbH

Jahreskalender 2017



Der Jahreskalender 2017 unserer Nachwuchsspielgemeinschaft ist ab sofort bei allen Funktionären erhältlich!



Steirische Spezialitäten
Erlasene Weine

LIPIZZANER - FRANZLI

A-8081 Heiligenkreuz/W. Bärndorf 7

Tel. 0664 / 38 04 963

Donnerstag—Sonntag
von 12—22 Uhr geöffnet

Bezahlte Anzeige



Der Vorstand des TuS Teschl Heiligenkreuz/W. bedankt sich nochmals bei allen Fans, Sponsoren, Gönnern, Mitarbeitern und der MGde. Heiligenkreuz/W. mit Bürgermeister Franz Platzer für die Unterstützung im abgelaufenen Jahr und wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2017!



„Menschen auf der Flucht“

Eine sehr informative und zum Nachdenken anregende Ausstellung wurde am 17.11. im Haus der Stille eröffnet. „Menschen auf der Flucht“ erzählt nicht nur die Lebens- und Fluchtgeschichten einiger Menschen aus Somalia und Afghanistan, die derzeit als Asylwerber im Haus der Stille leben, sondern bringt auch Hintergrundinformationen zu den Herkunftsländern. Dazu werden einige Beispiele verfolgter Minderheiten aufgezeigt, wie der Hazara in Afghanistan, der Bahá'í im Iran und der Jesiden im Irak. Dargestellt wird auch die andere Seite: der österreichische Behördenweg eines Aufnahmeverfahrens, die europäischen Anstrengungen der Grenzsicherung und die beinahe schon alltäglichen Tragödien im Mittelmeer.



Unter dem Motto „Auch Dinge haben ihre Tränen“ ergänzen Schwimmwesten aus Lampedusa und Lesbos die Ausstellung: kleine für Kinder und große, tragfähige und untaugliche Nachahmungen, die den Flüchtlingen von den Schleppern für teures Geld angedreht wurden. Hinter jeder dieser Westen steht das Schicksal eines konkreten Menschen, der jetzt vielleicht irgendwo in Europa in Sicherheit seine Zukunft gestalten kann oder wieder zurückgeschoben wird in Angst und Todesgefahr oder vielleicht überhaupt nur mehr tot an Europas Ufer gespült wurde.



Faridoon, ein junger Teppichknüpfer aus Afghanistan, erhielt im Haus der Stille die Möglichkeit, einen kleinen Teppich zu knüpfen. Sein erstes Werk: die österreichische Fahne mit seinem Namenszug – Ausdruck seiner Lebenshoffnung

Ein Gedicht der Hoffnung

Weihnachten ist nicht mehr weit,
wir freuen uns auf diese Zeit.
Hoffnung können wir uns machen,
ein Kind bringt Frieden, Liebe, Lachen.
Es kam ganz klein in diese Welt
und hat sie auf den Kopf gestellt.
Zündet an am Baum die Kerzen
und öffnet froh dann Eure Herzen.
Singt Lieder und dann denkt daran,
wieviel Freude uns das Christkind machen kann.



Mit diesem Gedicht wünschen die Mitglieder des Popular-Ensembles „Ulricher TonArt“ ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest sowie viel Glück und Gesundheit für das neue Jahr!

Die **ULRICHER BIERFREUNDE**,
möchten Danke sagen, was wir im Jahr 2016 mit Euch
gemeinsam erleben durften.

- Ausflug ins Burgenland mit Draisinenfahrt
- Heimveranstaltung vom Riesenwuzzlerturnier mit zahlreichen teilnehmenden Vereinen aus Nah und Fern
- Herbstausflug in die Weststeiermark
- Markttag in Hlg. Kreuz am Waasen
- Dodge Ball (Völkerball) Turnier in Kalsdorf
- Gemeindeturnier im Eisstockschießen in Hlg. Kreuz am Waasen

Wir wünschen Allen ein Frohes, Besinnliches Weihnachtsfest
und ein Gutes, Gesundes Jahr 2017 !!

Musikalisch umrahmt wurde die Eröffnung von der 17jährigen Hanya aus Afghanistan, die im ersten Jahr ihres Aufenthaltes im Haus der Stille nicht nur die deutsche Sprache ausgezeichnet erlernt hat, sondern auch das Spiel auf der Veeh-Harfe.



Recherche und Konzept der Ausstellung:
Colette Brun und Tanja Shahidi in Zusammenarbeit mit den AsylwerberInnen im Haus der Stille
Layout: Sabine Sander
Organisation der Schwimmwesten:
P. Karl Maderner ofm

Die Ausstellung ist bis Ende Februar 2017 jederzeit im Haus der Stille frei zugänglich. Danach kann die Ausstellung (samt Schwimmwesten) auch entlehnt werden.

Hans Waltersdorfer

Für weitere Informationen:

Hans Waltersdorfer:
hans@haus-der-stille.at

Verena Hanifl-Edebhagba:
verena@haus-der-stille.at

Haus der Stille
Friedensplatz 1
A-8081 Heiligenkreuz/W.
Tel: +43 (0)3135/82625
info@haus-der-stille.at
www.haus-der-stille.at

Wussten Sie, dass ...

- ... unser Ortsverband 251 eingeschriebene Mitglieder (davon auch schon 4 Frauen) hat?
 - ... davon noch 3 „echte“ Kriegsteilnehmer waren (71 Jahre nach Kriegsende)?
 - ... 142 Mitglieder/innen unter 60 Jahre alt sind?
 - ... 22 Kamerad/innen an verschiedenen Stocksport- und Schießbewerben sehr erfolgreich teilnahmen?
 - ... 97 Kamerad/innen an der Fronleichnamsprozession und am Totengedenken zu Martini teilnahmen?
 - ... im letzten Jahr eine ordentl. und eine außerordentl. Generalversammlung wegen der vom Landesverband festgelegten einheitlichen Neuwahltermine mit insgesamt 104 Anwesenden stattfanden?
 - ... im letzten Jahr 2 Kameraden und 1 Fahnenpatin zu Grabe geleitet werden mussten?
 - ... im letzten Jahr 14-mal mit insgesamt 172 Kamerad/innen zu anderen Vereinen ausgerückt wurde?
- Unsere zahlreichen Besuche der Festveranstaltungen anderer Vereine trugen wesentlich dazu bei, dass im Vorjahr sehr viele Ortsverbände zu unserer 150-Jahr-Feier kamen.



Die Ausrückung nach St.Stefan/Stainz mit 51 Kameraden wurde auch für einen gemeinsamen Ausflug mit den Partner/innen genutzt. Nach der Veranstaltung ging es mit den zwei Bussen weiter in die Südsteiermark, wo es im bekannten Buschenschank Pugl in Großklein einen gemütlichen Ausklang gab.



Kriegerdenkmäler sollen uns an die Gefallenen und Vermissten beider Weltkriege erinnern und sind zugleich ein Mahnmal für den Frieden.

Unser im Jahr 2001 neu errichtetes Denkmal ist ein besonderer Blickfang am Marktplatz und wird vom ÖKB stets bestens gepflegt und betreut.

Alljährlich am Martini-sonntag erfolgt ein Totengedenken mit Gottesdienst, Kranzniederlegung, Segnung und musikalischer Umrahmung.

Obmann Johann Neuhold und der gesamte Vorstand des Ortsverbandes wünschen der Pfarrbevölkerung einen besinnlichen Advent, gesegnete Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr 2017.

Besuchen Sie auch die Homepage des ÖKB: www.okb.at/st/ov-heiligenkreuz-waasen



Lehrfahrt Venedig 14. - 16. 10. 2016

23 Teilnehmer und Teilnehmerinnen starten am Freitag bei kühlen Temperaturen von nur 6° C in Heiligenkreuz am Waasen. Nach einer Frühstückspause in Arnoldstein – es nieselt und beginnt zu regnen – Ankunft in Punta Sabbioni. Fremdenführerin Anita erwartet uns, leicht durchnässt, aber mit Regenschirmen bestückt, zur Bootsfahrt nach Sant' Erasmo. Diese Insel ist die größte Insel in der Lagune von Venedig, benannt nach dem Bischof und Märtyrer Erasmo von Antiochia. Die Insel dient vor allem der Versorgung der Stadt Venedig mit Gemüse. Berühmt sind die „Castrare di Sant' Erasmo“, junge Artischocken, sowie die „Spareselle“, grüner, ganz dünner Spargel. Bei unserer Wanderung über diese fruchtbare Insel, begleitet von lebhaftem Wind und Starkregen, wird uns deutlich, welche botanischen Schätze hier wachsen und reifen. Aber auch hochprozentige Schätze aus Werners Rucksack sind notwendig, um Durchhaltevermögen

Seifensieden

Am 8. November trafen wir uns in der Neuen Mittelschule Heiligenkreuz am Waasen zum Seifensieden. Nach einer kleinen theoretischen Einführung, bei der wir die Sicherheitsmaßnahmen besprachen – wir verseiften mit Natronlauge – ging es ans Werk. Für die Herstellung verwendeten wir die Methode des Kaltsiedeverfahrens, um die duftenden Kunstwerke so schonend wie möglich herzustellen und die pflegenden Eigenschaften der verwendeten Fette und

und innere Wärme zu erlangen. Am Samstag besuchen wir mit einem Privatboot Venedig. „Aqua alta“, eine Stadt steht unter Wasser. Trotzdem ist jeder Punkt der Stadt zu Fuß erreichbar. Fremdenführerin Anita zieht uns mit Highlights wie der venezianischen Architektur, dem Canale Grande, Kirchen und Museen auf überaus charmante Weise in ihren Bann. Um 14.00 Uhr, erstmals begleitet von Sonnenschein, erfolgt die Weiterfahrt mit dem Schiff nach Murano. Bekannt ist Murano als Zentrum der Glasherstellung. Beim Besuch einer Glasvorführung können wir den Arbeitern bei der Herstellung über die Schulter schauen. Nach einem Einkaufsbummel geht es weiter nach Burano, wunderschön gelegen in der Lagune von Venedig. Farbreiche Kontraste bilden die vielen kleinen Fischerhäuser, die man schon von weitem sieht. Mit Anitas Hilfe ist es gelungen, eine Näherin bei der Spitzenstickerei zu beobachten. Aufwendige Nadelspitztechniken sind Grundlage

Öle zu erhalten. Beduftet wurde mit Ätherischen Ölen. Für den kreativen Teil verwendeten wir getrocknete Kräuter, Blüten und verschiedene Pflanzenpulver, um Struktur oder Farbe in die Seife zu bekommen. So wurden viele kleine Unikate von den Teilnehmern geschaffen. Ausklingen ließen wir den Abend bei kleinen Stamperln und Keksen.

*Melanie Heigl
Schriftführerstellvertreterin*

für meisterliches Schaffen, das nur noch wenige Frauen beherrschen. Den Abschluss des Tages genießen wir bei einem gemeinsamen Abendessen in einem Restaurant direkt in Burano.

Den Sonntagvormittag – dichter Nebel im Lido die Jesolo – nutzen wir zur Wanderung und Muschelsuche am langen Sandstrand. Um 11.30 Uhr erfolgt die Abfahrt nach Valdobbiadene. Diese Gemeinde liegt in Norditalien in der Provinz Treviso. Der Ort ist bekannt für seinen Weinanbau. Besonders die Glezarebe wird hier für die Herstellung von Prosecco angebaut. Nach Auflösung einiger Nebelfelder scheint bei unserer Ankunft wieder die Sonne. Eine Führung im Weingut Ca' Salina mit anschließender Prosecco-Verkostung und ausgezeichnetem italienischen Mittagsimbiss ist die Krönung unserer Lehrfahrt. Um 22.00 Uhr, müde aber gut in Heiligenkreuz angekommen, bleibt uns noch ein Dankeschön zu sagen, unserem Obmann Bernd Steflitsch für die perfekte Organisation, unseren Vorstandsmitgliedern für ihre tolle Unterstützung, der Fam. Rinofner für die musikalische Umrahmung dieser Reise, unserer Monika, die unser sportliches Engagement mit 22 000 Schritten registriert hat und last but not least allen TeilnehmerInnen für die ausgesprochen gute Stimmung.

*Gabriele Pflieger
Schriftführerin*



Adventkranzbinden

Wie im vergangenen Jahr wurde auch heuer wieder, rechtzeitig vor dem 1. Adventsonntag, von unserem Verein am 23.11.2016 ein Adventkranzbinden angeboten. Floristin Anneliese Voves gelang es, sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene in Kreativität und handwerklichem Geschick zu unterstützen, um wunderbare und kostengünstige Produkte entstehen zu lassen.

Der Duft von Tannenreisig, Lebkuchen und Getränke sorgten für gemütliche Adventsstimmung und eine Vorbereitung auf die schönste Zeit des Jahres.

*Gabriele Pflieger
Schriftführerin*



Öffentliche Bücherei Heiligenkreuz am Waasen

Ich lese
für mein
Leben
gern



Marktplatz 2
8081
Heiligenkreuz am Waasen

TelNr.: 03134/2221-18

Öffnungszeiten

Montag: 16:30 - 18:00 Uhr
Mittwoch: 9:00 - 11:00 Uhr

Nächste Öffnungszeiten:

Mo: 09.01.2017/ Mi: 11.01.2017
Mo: 23.01.2017/Mi: 25.01.2017
Mo: 06.02.2017/Mi: 08.02.2017
Mo: 20.02.2017/Mi: 22.02.2017
Mo: 06.03.2017/Mi: 08.03.2017
Mo: 20.03.2017/Mi: 22.03.2017



Das Team der Bücherei wünscht erholsame Feiertage und freut sich auf Ihren Besuch unter der Leitung von Frau Sabine Kurzmann, Tel. 0664/46 58 249

Buchvorstellung:

Gottfried Archan



Das kleine Mädchen
und der Vollmond

Illustrationen von Julia Archan

Im Paramon-Verlag ist das von Hr. Gottfried Archan aus Turningtal geschriebene Buch "Das kleine Mädchen und der Vollmond" erschienen. Ein Vorlesebuch als auch für Kinder, die bereits lesen können, mit wunderschönen Illustrationen von Julia Archan. Erhältlich bei der Trafik Herka und im Internet.



Physio Anita

Ich biete Ihnen im Bereich der Physiotherapie eine ganzheitliche, individuell angepasste Behandlung und ein persönliches Heimübungsprogramm.

- ☞ Einzeltherapien auch in Form von Hausbesuchen
- ☞ Gruppentherapien im Innen- und Außenbereich
- ☞ Alternative Behandlungsmethoden
- ☞ Gesundheitsförderung

Ich freue mich, Sie auf Ihrem Weg zu Ihrem persönlichen Ziel zu begleiten.



Anita Hütter

Physiotherapeutin BSc

0680 1440976

www.physio-anita.at

info@physio-anita.at

8081 Heiligenkreuz a. W.



Unsere Verstorbenen

Gerald Wagner,
Pirchingstraße 7/1, Jg. 1964

Stanislawa Knerl,
Lichtenwiesen 84, Jg. 1940

Dr. Petra Charlotte Ernst-Kühr,
Rosental 140, Jg. 1957



Seniorenbund Pfarrgruppe Heiligenkreuz/W.

50-Jahrfeier am 9. November 2016

Zum 50-jährigen Jubiläum des Seniorenbundes der Pfarre Heiligenkreuz/W. begrüßte Obfrau Stefanie Eibler die Landes- und Bezirksvertreter, Dechant Mag. Alois Stumpf sowie die Bürgermeister der Gemeinden Empersdorf, Heiligenkreuz/W. und Pirching/Tr.

Bgm. Franz Platzer gratulierte der an Mitglieder größten Ortsgruppe im Bezirk im Namen der Gemeinden der Pfarre zum 50-jährigen Bestandsjubiläum und hob dessen Bedeutung gesellschaftlicher Aktivitäten, wie Zusammenkünfte, Ausfahrten und Feierlichkeiten besonders für die Altergruppe der heimischen Senioren hervor. Besonderer Dank gilt der Obfrau und Ihren FunktionärInnen und wünscht noch viel Schaffens- und Tatkraft für den Seniorenbund Heiligenkreuz am Waasen. Bundesrat, Landesobmann Gregor Hammerl betonte in seiner sehr persönlichen Rede die Wichtigkeit dieser Teilorganisation, die eine der tragenden Säulen der Gesellschaft darstellt. Besonders hervorgehoben wurde das Engagement des Teams um Obfrau Eibler, welches mit vielen Aktivitäten dafür sorgt, die Mühen des Älterwerdens ein wenig vergessen zu lassen. Weiters wurden die Kegler nochmals zu ihrem Landessieg gratuliert. Im Rahmen der Festveranstaltung wurden auch Ingeborg Kienreich und Franz Schweighofer ob ihrer besonderen Lei-

stungen mit Seniorenbund-Nadeln in Gold ausgezeichnet. Der Nachmittag wurde in geselliger Runde verbracht.

Rückblick von Obfrau Eibler auf 50 Jahre Seniorenbund Heiligenkreuz/W.:

„Unsere Pfarrgruppe wurde am 22. November 1966 von Herrn Gendarmerieinspektor Josef Fuchs gegründet. Bis zum Jahre 1978 war er Obmann unseres Seniorenbundes. Ihm folgte Hr. Josef Kurzmann sen. aus Prosdorf.

Ab 19. Februar 1989 leitete dessen Sohn, Hr. Josef Kurzmann jun. den Seniorenbund. Wie sie alle wissen, hat uns unser Ehrenobmann im August heurigen Jahres verlassen. Er war 23 Jahre ein umsichtiger, hilfsbereiter und geschätzter Obmann, der sich immer gewissenhaft um alle Mitglieder bemühte. Er wird uns immer in lieber Erinnerung bleiben.

Seit 15. Februar 2012 führe ich mit meinem Vorstand und den Beiräten unsere Pfarrgruppe und möchte mich an dieser Stelle für die gute Zusammenarbeit bedanken. Wir bemühen uns, den Jahresablauf für unsere Senioren durch verschiedene Veranstaltungen angenehm zu gestalten und hoffen, unseren 340 Mitgliedern auch weiterhin ein wenig Freude bereiten zu können.“

Obfrau Stefanie Eibler



Frau OSR Dir. a.D. Gerlinde Kalcher bedankte sich im Namen des örtlichen Seniorenbundes mit einem Foto-Polster bei Stefanie Eibler.

Seniorenbund Pfarrgruppe Heiligenkreuz am Waasen

Der Seniorenbund wünscht allen Mitgliedern des Seniorenbundes und allen, die es noch werden wollen, einen besinnlichen Advent, gesegnete Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr.

Mit lieben Grüßen
Obfrau Stefanie Eibler





E R D B A U

OBERKOFLER GMBH

Schotter - Erdbewegung

A-8081 Hl. Kreuz/W . Tel. 03134-2473

bezahlte Anzeige

Adventkranzbinden im Seniorenheim

Mit viel Freude und Elan haben unsere Bewohner mit Petra und Maria wunderschöne Adventkränze hergestellt.

Gesegnet wurden sie bei der Adventweihe im Haus durch Herrn Dechant Mag. Alois Stumpf.

Im Anschluss daran konnten die von unseren Bewohnern selbst gebackenen Kekse und Lebkuchen gekostet werden.



DSG St. Ulrich/W. Informationen für 2017

TURNEN:

Für jedes Alter! Eine Mischung aus Wirbelsäulengymnastik, Joga, Gleichgewichts-, Dehnungs- und Kräftigungsübungen, leichtes Krafttraining mit Hanteln - bei angenehmer Musik! Ab Jänner bis Ende April, von 19:00 – 20:15 Uhr im Turnsaal der Volksschule St. Ulrich am Waasen.

Kontaktnummer: Fachwart Susanne Veit, 0664/64 64 989

KEGELN:

Jeden ersten Donnerstag im Monat! Beginn um 19 Uhr beim Hirschenwirt, (Sportkegelbahn TESCHL) in Heiligenkreuz/W.

Fachwart Rosalinde Hirschbeck, 0664/65 80 068

VORANKÜNDIGUNG für das Jahr 2017:

Das **SCHWOCHEENDE** fällt voraussichtlich auf das zweite Märzwochenende 2017! Eine Info hierzu wird zeitgerecht ausgeschickt!

Die **JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG** der DSG findet am 25. Feb. 2017 um 19 Uhr im Gasthaus Schaffler-Fruhmann statt.

Die **DSG-TOMBOLA** wird am 20. Mai 2017 mit Beginn um 16 Uhr abgehalten!

Ort: Heurigenschank FEDL in Mittergrub.



Hiermit wünscht die
DSG St. Ulrich/W.
allen Gemeindebewohnern
ein schönes Weihnachtsfest
im Kreise der Familie
und



WASSER - WÄRME - SOLAR - GAS - BÄDER
BIOMASSE - PHOTOVOLTAIK - ERDBAU
Heizungs- und Hochbaugewerbe

VEIT
Johann GmbH
8082 KIRCHBACH 8081 Hlg. Kreuz/W.
Tel.: 03116/2551 www.veit.at

Fliesen-Platten-Mosaik
Verlegung und Handel

SUPPAN & URL OG
Heiligenkreuz 3444 47 68 (10)
1711 Kauf. 3444 42 30 11 P
www.deinfliesenleger.at

nk
NIK TEC ELEKTROTECHNIK GMBH
Produktions- | Elektroinstallations-
Energietechnik | Smart Home
Informationsstechnik | Anlagenbau
Prüfungen | Messungen
8082 Hg. Kreuz/W. Austria
+43 664 64 64 989
+43 664 64 64 989

KNX

Ihre Badsanierer Alles aus einer Hand

Von der Demontage über Fliesen
bis hin zu Ihrem fertigen **Traumbad**

*Frehe Weihnachten und vielen Dank für die gute Zusammenarbeit wünscht Ihnen die gesamte
Belegschaft der Firma Veit Johann GmbH!*

bezahlte Anzeige

Liebe GemeindegängerInnen,

nachdem ich in meinem letzten Beitrag etwas hart mit der Spezies Mitmensch umgegangen bin, möchte ich diesmal etwas friedlichere Töne anschlagen. Seit fast einem Jahr bin ich nun Einsatzleiterin der Ortseinsatzstelle Heiligenkreuz/W. und möchte auf dieses Jahr ein wenig zurückblicken.

Dominant im heurigen Jahr war das Thema „Riesenbärenklau“. Wie bereits berichtet, gab es drei Standorte dieser gefährlichen Pflanze in unserem Einsatzgebiet (Allerheiligen, Krottendorf, Liebensdorf). Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich bei all jenen bedanken, die in dieser Sache mit uns zusammengearbeitet haben.



Gute Zusammenarbeit herrschte auch beim „Großen steirischen Frühjahrsputz“. Gemeinsam mit anderen Institutionen und Privatpersonen zogen wir gegen die Verschmutzung unserer Umwelt durch Littering in den Kampf und wurden dafür von der Gemeinde mit



einer Jause belohnt. Danke. Die Kontrolle von Bächen und unseren Naturdenkmälern standen ebenso auf dem Programm wie der Krötenzaunbau mit der Einsatzstelle Leibnitz oder die temporäre Beseitigung von Springkraut. Bei unserer Projektfläche konnten wir den Bewuchs fast zur Gänze eindämmen. Wissen aus zahlreichen Fortbildungen konnten wir beim Info-Stand an den Marktsonntagen an interessierte Mitbürger weitergeben. Unser Familienwandertag stand unter gutem Stern, denn der Wettergott hatte ein Einsehen mit uns und schob die Wolken beiseite. Herzlichen Dank denen, die daran teilgenommen haben. Leider hatten wir bei den heurigen

„Schmankerl-Diensten“ mit dem Wetter nicht so viel Glück.

Aber der Sommer ist eigentlich nicht unbedingt das richtige Thema wenn Weihnachten vor der Tür steht.



Deshalb wünsche ich allen GemeindegängerInnen im Namen der Berg- und Naturwacht Einsatzstelle Heiligenkreuz ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2017!



Monika Tatzer, Ortseinsatzleitung



Versicherungsdienst

bezahlte Anzeige

Öffentlich Bediensteter Versicherungsmakler

Zulassungsstelle der Wiener Städtischen Versicherungs AG
8081 Heiligenkreuz am Waasen

Marktplatz 18

Tel.: 05/0310-270, Fax: 05/0310-272

e.paier@voeb-direkt.at

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8—14.30 Uhr

Mittwoch 8 - 16.30 Uhr

Freitag 8 - 13 Uhr und 14 - 16.30 Uhr



Für folgende Bezirke können wir schnell und unbürokratisch anmelden:

DEUTSCHLANDSBERG - LEIBNITZ - GRAZ - GRAZ-UMGEBUNG - SÜDOSTSTEIERMARK



Ich sage Ihnen, liebe Kunden, Danke und wünsche Ihnen alles Gute für 2017!



Schädlingsbekämpfung



**Arbeitsbühnen-
vermietung**



Imkerei

**Kontakt:
Fa. Trummler
Tel.: 0664/210 10 52
Adresse: 8081 Pirching 99**

Besinnliche Adventwanderung



Zu einer besinnlichen Adventwanderung haben die Bergkirchengemeinschaft und die Katholische Männerbewegung eingeladen.

Beim Treffpunkt vor der schönen barocken Kalvarienbergkirche spielten Turmbläser der Marktmusik und zur Stärkung gab es Adventmehlspeisen und Tee. Rund 150 TeilnehmerInnen machten sich danach mit ihren Laternen auf den Weg zur Seetaverne Lipizzaner-Franzl, wo der blinde Panflötenvirtuose Wolfgang Niegelhell mit seiner ergreifenden Musik und Liedern die adventliche Stim-



mung mit den vielen abgestellten Laternen noch verstärkte. Nach Gulaschsuppe, Würstl, Punsch und auch anderen Getränken (gesponsert vom Gasthaus Lipizzaner-Franzl) ging es zur Pfarrkirche, wo der Gottesdienst wiederum musikalisch von Wolfgang Niegelhell sowie mit Gesang von Magdalena

Simentschitsch und Gabriel Ranz umrahmt wurde. Zum Abschluss dieser gelungenen Veranstaltung gab es eine Agape vor der Pfarrkirche. Der Reinerlös von den freiwilligen Spenden für die Gratis-Verköstigungen wurde für die Orgelrenovierung in der Pfarrkirche gewidmet.



Nikolobesuch



Der Nikolo stattete beiden EKI-Gruppen einen Besuch ab!



BAUunternehmen BAUMHACKL

Bautradition aus dem Vulkanland

www.peter-bau.at
0664 4525831

hochbau - tiefbau - fassaden - verputzarbeiten - pflasterarbeiten

bezahlte Anzeige



Die Flohspeichelallergie bei Hund und Katze

Der Flohbefall bei Hund und Katze kommt immer noch sehr häufig vor, trotz oder obwohl es mittlerweile gute Behandlungsmöglichkeiten gibt. Aber für die richtige Behandlung ist es wichtig, die Biologie des Flohes zu verstehen.

Flöhe kommen weltweit vor und für jede Spezies gibt es eine eigene Art. Sie sind aber nicht wirtsspezifisch. Der häufigste bei Hund gefundene Floh ist der Katzenfloh.

Für die Behandlung spielt die Art keine Rolle. Die Vermehrung, Eiablage und Blutmahlzeiten finden am Wirt statt (ca. 5% der Flöhe). Die weitere Entwicklung vom Ei zur Larve 1-3, hin zur Puppe mit Kokon passiert in der Umgebung des Tieres (95% der Flöhe). Nur die erwachsenen Flöhe leben dauernd am Wirtstier. Die gesamte Entwicklung dauert ca. 3-4 Wochen, abhängig von Temperatur und Luftfeuchtigkeit (ideal 20-30 Grad/70% Feuchte). Flöhe verlassen ihren Wirt nur, wenn sie nicht gut an den Wirt angepasst sind (kann auch der Mensch sein) oder zu viele Flöhe am Wirt sind.

Die erste Blutmahlzeit ist essentiell, der Floh kann sich nun vermehren und Eier ablegen, die zu Boden fallen (bevorzugt an den Schlafplätzen). Beim Saugakt wird Flohspeichel injiziert, dieser wirkt aller-

gen und löst damit den Juckreiz aus. Die aus den Eiern schlüpfenden Larven sind mobil, daher werden Larven des Typs 3 und Puppen oft hinter Sesselleisten im Teppich oder Polstersäumen gefunden.

Bei der Flohspeichelallergie oder Flohallergiedermatitis (FAD), bei der Katze die milliäre Dermatitis, kommt es zu juckenden Hautveränderungen mit Haarausfall. Papeln, Pusteln, Schuppen und sog. Hot Spots sind die Regel, aber auch Sekundärinfektionen mit Bakterien oder Mollusken sind möglich. Wichtigste Differenzialdiagnosen sind die atopische Dermatitis (AD) und die Futtermittelallergie/Unverträglichkeit.

Für die Therapie der FAD ist es wichtig, die Tiere mit einem **guten** Flohmittel zu behandeln. Außerdem ist es wichtig, einen Entwicklungshemmer einzusetzen, der die weitere Entwicklung von der Larve zum Floh verhindert. Sekundäre Hautveränderungen werden symptomatisch behandelt. Alle Kontakttiere sind in die Behandlung mit einzubeziehen.



Neben der allgemeinen gründlichen Reinigung der Umgebung (Staubsaugen, Waschen) kann man Oberflächen an schwer zugänglichen Stellen mit einem Insektizid einsprühen. Für eine effektive Flohbekämpfung sollten die Tiere und die Umgebung ca. 3 Monate behandelt bzw. gereinigt werden.



Frohes Fest und ein gutes neues Jahr!

Ihr Tierarzt
Dr. Kurt Krischanetz

Professionell RELAXEN!

Philips HD8832/01
Scheibenmahlwerk
aus 100% Keramik
Milchschaum
auf Knopfdruck

nur
399,-



kiendler
RED ZAC
Elektronik. Voller Service.
8431 GRALLA 03452/84588
8083 ST. STEFAN 03116/8338
8081 HEILIGENKREUZ 03134/29800

Symbolfoto. Aktion gültig, solange der Vorrat reicht. Abgabe in Haushaltsmengen.

bezahlte Anzeige

Der Bürgermeister gratuliert...



Geburt

Philipp JOST

Eltern: Carola Jost und Markus Reumüller,
Wutschdorf 121



Geburt

Raphael MODER (mit Schwester Katharina)

Eltern: Brigitte und Andreas Moder,
Großfelgitschberg 33/5



Geburt

Nico Jan

KURZMANN

(mit Bruder Luca)

Eltern:
Verena und Georg Kurzmann,
Krottendorf 1



Geburt

Lana ŠIMIĆ

Eltern: Ljubica und Zoran Šimić,
Marktplatz 20A/2

Hospiz-Zertifikat

**Stefanie
FRUHMANN**

Bärndorf 49
zur erfolgreichen Teilnahme
am Hospizgrundseminar und
Verleihung des
Hospiz-Zertifikates der
Hospizakademie
Karl-Franzens-Universität Graz
UNI for LIFE



"Einfach nur da sein"